

HJS – Presse – Information

10.05.2007

Titelverteidiger Moufang bei HJS Diesel Rallye Masters in Sachsen gleich wieder der Gejagte

Opel Teams fordern Revanche / Zweiter Lauf bei AvD-Sachsen-Rallye / Motto „Sieger fahren sauber“ / 12 Wertungsprüfungen mit insgesamt 130 km über selektive Asphalt- und Schotterstrecken

Das hat sich die Konkurrenz anders vorgestellt. Ausgerechnet Titelverteidiger Markus Moufang, der als einziger auf einen heckangetriebenen BMW 120d setzt, ist im zweiten Jahr der HJS Diesel Rallye Masters gleich wieder der Gejagte. Nach seinem Auftakt-Sieg in Hessen geht Moufang auch beim zweiten Lauf am 18. und 19. Mai, im Rahmen der AvD-Sachsen-Rallye als Erster auf die Strecke. Alles andere als eine leichte Aufgabe. Mit Harald und Michael Borowski, die einen Skoda Fabia RS an den Start bringen, ist die Meute der Jäger nochmals größer geworden. Zudem will Routinier Horst Rotter nach seinem Pech beim Saisonauftakt, als er nach zwei Bestzeiten mit einem technischen Defekt an seinem Opel Astra GTC früh ausfiel, ein ernstes Wörtchen bei der Siegvergabe mitreden. Auch der Pfeilschnelle Patrick Anglade fordert nach seinem Persönlich unverschuldetem Ausschluss Revanche.

In der zweiten Saison bleibt die HJS Diesel Rallye Masters ihrem erfolgreichen Motto treu: „Sieger fahren sauber“. Denn alle Fahrzeuge gehen mit dem DMSB-homologierten Partikelfilter von HJS an den Start der insgesamt sieben Veranstaltungen. Gleich vier Hersteller – BMW 120d mit Heckantrieb sowie Opel Astra GTC, Skoda Fabia RS und VW Golf TDI mit Frontantrieb – sind in der Serie vertreten. Zugelassen sind Dieselfahrzeuge bis 2000 ccm Hubraum nach dem Gr. N/DN Reglement. Ein Konzept das sich durchsetzt, wie die steigende Starterzahl bestätigt.

Die AvD-Sachsen-Rallye bietet Teilnehmern und Fans zwei echte Highlights. Am Freitagabend steht der Rundkurs über die „Glück Auf Brücke“ mitten in Zwickau auf dem Programm. Hier erleben die Zuschauer die Rallyeautos in einer stadionartigen Innenstadt-Atmosphäre. Am Samstag werden die Einheitsreifen von Toyo besonders gefordert. Denn neben den Asphalt-Sektionen, die 85 Prozent der Strecke ausmachen, müssen die Piloten sich auch auf einer reinen Schotterprüfung beweisen. Insgesamt führt die Rallye über 356 km, davon 130 km auf 12 Wertungsprüfungen.

Dank der Hilfe von HJS und der Serienpartner Eibach Federn, Toyo Tires, Castrol, Drexler Motorsport, DMV und Sandtler werden in der HJS Diesel Rallye Masters in dieser Saison insgesamt 28.000 Euro Preisgeld ausgeschüttet. Die HJS Diesel Rallye Mastes bietet eine hervorragende Bühne, die überlegene HJS Filtertechnik zu beweisen. Als einziger Hersteller von Dieselpartikelfiltern hat HJS die notwendige vom DMSB geforderte Zulassung erhalten.

HJS Diesel Rallye Masters – www.hjs-drm.de - Pressekontakt – Klaus Osterhaus HJS Fahrzeugtechnik GmbH Postfach 2860, 58688 Menden Tel.: 02373/987-0, Fax: 02373/987-169 E-Mail klaus.osterhaus@hjs.com

TOYO TIRES

